

## **Vertrauensfrauen – die Verbindung zum Mitglied**

Vertrauensfrauen sind für die Vereinsarbeit besonders wichtig, denn sie halten in den LandFrauenvereinen den persönlichen Kontakt zu den einzelnen Mitgliedern.

### **Aufgaben der Vertrauensfrauen (vereinsabhängig)**

- Das Ansprechen und Einladen neuer Mitglieder ist die wichtigste Aufgabe (zum Beispiel nach Zuzug)
- Mitarbeit bei der Programmplanung, Ideen geben und weiterleiten
- Verteilen der Vereinsprogramme und anderer Informationen
- Ansprechen der Mitglieder für bestimmte Aufgaben (z.B. Gestalten der Weihnachtsfeier)
- Einsammeln von Beiträgen (besser: Beiträge abbuchen lassen)
- Besuchen von Mitgliedern zum Beispiel bei Krankheit oder runden Geburtstagen

### **Betreuung der Vertrauensfrauen durch den Vorstand**

Die Vertrauensfrauen sollten über ihre Aufgaben aufgeklärt sein. Eine Vertrauensfrau, die ihre Aufgaben nicht genau kennt, kann sie auch nicht erfolgreich erfüllen.

Vertrauensfrauen sollten daher mindestens einmal jährlich vom Vorstand eingeladen werden, nicht nur als Dankeschön für ihre Arbeit, sondern auch um Vorhaben, Aufgaben oder auch Probleme zu besprechen. Sinnvoll ist auch eine regelmäßige Fortbildung, z. B. auf Kreisebene, was den Austausch zwischen den Vereinen und den übergeordneten Organisationen fördert.

### **Wahl der Vertrauensfrauen**

Vertrauensfrauen sollten, wie der übrige Vorstand, in regelmäßigem Turnus gewählt werden. Dabei können sie von allen Mitgliedern oder auch nur von den Mitgliedern ihres Bezirkes gewählt werden.

Eine Ernennung auf unbestimmte Zeit ist nicht sinnvoll, da dieses die Erneuerung des Vorstandes erschwert.